

Walenstadt, 23. Juli 2010

Medienmitteilung der TSW Musical AG

Nur Petrus spielte auf der Walenseebühne nicht mit

Pizza, Pasta, Profis und Prominenz bei perfekter Kulisse und wunderschöner Musicalinszenierung: so präsentierte sich bis zum Beginn von Regen und Sturm der Premierenabend des Musicals DIE SCHWARZEN BRÜDER. Dem Kreativteam unter der Leitung von Holger Hauer ist es gelungen, die Besucher auf der bis zum letzten Platz gefüllten Tribüne zu begeistern. Dem einen oder anderen Gast entlockte die emotionale Geschichte da und dort eine Träne der Rührung. Alle litten, kämpften, trauerten und freuten sich mit den Kaminfegejungen aus dem Tessin. Leider musste auf Grund der Wetterlage vorzeitig abgebrochen werden. Was jedoch der guten Stimmung kaum Abbruch tat.

Vor der einmaligen und bereits bekannten Kulisse der Churfürsten auf der Walenseebühne genossen zahlreiche Prominente aus Showbusiness und Politik ein erneut und doch gewohnt hochkarätiges Musicalerlebnis. Das internationale Ensemble aus 26 Profischauspielern und einem Chor einheimischer Sängerinnen und einem Sänger zeigte unter der Regie von Holger Hauer eine Glanzleistung traditioneller Musickunst. Tief greifend präsentierten sie die tragische und auf Tatsachen beruhende Geschichte der Tessiner Kaminfegejungen, welche nach Mailand verdingt und verkauft wurden. Der Event, unterstützt vom Presenting Partner Migros, verzauberte das Publikum bis das schlechte Wetter einsetzte. Nach der Pause musste die Show auf Grund starker Gewitter abgebrochen werden. Dies löste Bedauern aus, trübte jedoch die gute Stimmung unter den Gästen nicht merklich.

Politik, Experten und Prominenz sind sich einig

Neben den 200 Glück bringenden Kaminfegejungen interessierten sich rund 50 Kantonsparlamentarier und zahlreiche Nationalräte für das vergessene Stück Schweizer Geschichte. Es zeigte sich, das Thema Verdingkinder hat politisch seine Wichtigkeit erlangt. Elisabeth Wenger und Arthur Honegger, ehemalige Verdingkinder und Experten, sowie Loretta Seglias, Historikerin, bewunderten die gekonnte und realitätsnahe Umsetzung der nicht allzu leichten geschichtlichen Kost. Stammgäste wie Edith Hunkeler, Ex-Miss-Schweiz Bianca Sissing und Jan Bühlmann schienen von der Inszenierung des Romans berührt.

Bekannte Gesichter in ungewohnten Rollen

Neu war neben der Inszenierung auch die Rollenverteilung unter Schauspielern, welche schon bei «Heidi» zu sehen waren. Publikumsliebbling Florian Schneider verwandelte sich vom gutmütigen Alpöhi in den böartigen Menschenhändler Luini, und Mädchenschwarm Patric Scott übernahm nach dem Geissenpeter die Rolle des hinterlistigen Kaminfegejungen Anselmo. Auch Bernhard Viktorin als Giorgio war nicht zum ersten Mal auf der Walenseebühne präsent.

Vorverkauf mit erfreulichen Zahlen

Bereits vor der Premiere blickte die TSW Musical AG auf einen erfolgreichen Vorverkauf zurück. Teilweise sind Vorstellungen schon fast ausgebucht und das Gastronomieangebot im «Ristorante» wird rege genutzt. Einem erfolgreichen Musicalsommer bis zum 21. August 2010 muss nun nur noch Petrus friedlich gestimmt sein. Tickets sind unter www.dieschwarzenbrueder.ch und telefonisch unter 0900 313 313 (CHF 1.19/ Min. Anrufe ab Schweizer Festnetz) erhältlich.

Die Geschichte

Der Tessiner Junge Giorgio (Bernhard Viktorin) wird von seinem Vater Roberto an Luini (Florian Schneider), den Mann mit der Narbe, verkauft. Der harte Winter, die Trockenheit, eine tote Kuh und der gebrochene Fuss der Mutter zwingen die arme Familie zu diesem Schritt. Unterwegs von seinem Dorf im Verzascatal nach Locarno, lernt Giorgio Alfredo (Janko Danailow) kennen. Luini bringt die beiden Jungen nach Mailand, wo sie für ihre Kaminfegermeister (u.a. Steffen Friedrich als Battista Rossi) in die russigen Kamine steigen müssen, ein hartes Leben führen und verhöhnt werden. Kraft gibt ihnen nur der Bund der „Schwarzen Brüder“, die tiefe Freundschaft zwischen den Jungen, welche das Schicksal verbindet. Dank dem Luganer Arzt Dr. Casella (Christoph Wettstein), der Giorgio bei einem Arbeitsunfall rettet, gelingt es einigen der „Schwarzen Brüder“, zurück in die Schweiz zu fliehen. Nur Alfredo stirbt vorher an den Folgen seiner strengen Arbeit und der harten Lebensumstände.

Facts and Figures

Aufführungsdaten: 22. Juli bis 21. August 2010

Aufführungsort: Walenseebühne in Walenstadt

Ticketbuchungen: www.dieschwarzenbrueder.ch oder Telefon 0900 313 313 (1.19/Min. Anrufe ab Schweizer Festnetz)

Presenting Partner: Migros

Für Medienschaffende:

Die komplette Mediendokumentation ist unter www.dieschwarzenbrueder.ch (Rubrik Medien) als PDF-Download verfügbar.

Hier finden Sie honorarfreie Pressebilder zum sofortigen Download in hoher Auflösung: <http://www.swiss-image.ch/godieschwarzenbrueder> (kein Passwort notwendig)

Bildmaterial ebenfalls unter <http://www.swiss-image.ch>
(Username: heidi, Passwort: geissenpeter)

Weiteres Recherchematerial kann bei der TSW Musical AG angefordert werden.

Möglichkeiten für Interviews mit den Schauspielern, dem Kreativteam sowie Elisabeth Wenger und Arthur Honegger auf Anfrage.

TSW Musical AG, Claudia Kingsley
Medien/Kommunikation
Postfach 126
8880 Walenstadt
Telefon 081 720 20 95
claudia.kingsley@dieschwarzenbrueder.ch
www.dieschwarzenbrueder.ch